



Anhang

**Kreistagsfraktion des  
Rhein-Sieg-Kreises**

Kaiser-Wilhelm-Platz 1  
53721 Siegburg

Tel.: 49 (0) 2241/13-3620

Fax: 49 (0) 2241/13-5342

E-Mail: [afd@rhein-sieg-kreis.de](mailto:afd@rhein-sieg-kreis.de)

<http://www.afd-fraktion-rhein-sieg.de>

AfD-Kreistagsfraktion - Kreishaushaus - Kaiser-Wilhelm-Platz 1 - 53721 Siegburg

An den Landrat  
des Rhein-Sieg-Kreises

Herr Sebastian Schuster

Im Hause

Siegburg, den 04.04.2023

## **Antrag Landärztemangel im Rhein-Sieg-Kreis**

Sehr geehrter Herr Landrat

Vielen Dank für Ihr Schreiben vom 01.03.2023 (Hr. Thomas) in welchem leider unsere dezidierten Fragen wieder nur pauschaliert beantwortet wurden.

Wir bitten nun wiederholt darum, dass zukünftig seitens der Verwaltung mit Antworten auf die einzelnen Fragen der AfD-Fraktion eingegangen wird und keine eigenmächtigen Zusammenfassungen gewählt werden.

Wir entnehmen Ihrem Schreiben, dass eine Fa. Quaestio seit **Anfang 2022** eine Erhebung unter Bestandsärzten veranlasst und tatsächlich **Ende Februar 2023** die Sitzung einer „Lenkungsgruppe“ durchgeführt hat. Aus Ihrer Antwort ist leider weder eine konkrete Zielsetzung des Auftrags an die Fa. Quaestio noch ein verbindliches Lieferdatum der Bestellung ersichtlich, womit sich aus Ihrer Antwort tatsächlich kein substanzieller Erkenntniszugewinn ergibt.

Zur Beantwortung unsere Anfrage wären konkrete Antworten mit Blick auf messbare Ergebnisse der *Maßnahmen des Rhein-Sieg-Kreises zur Behebung des sich abzeichnenden Landärztemangels (2030)* erforderlich gewesen.

Auch sollte erwähnt sein, dass sich der Auftrag der Fa. Quaestio nur auf die „...Versorgung im Bergischen Rheinland...“ erstreckt. Für die mit Abstand prekärer Situation bei den Landärzten im linksrheinischen Gebiet, welches sich bereits aus den diesbezüglich abgeschlossenen Erhebungen der kassenärztlichen Bundesvereinigung für 2030 ergibt, fehlen offensichtlich Maßnahmen des Rhein-Sieg-Kreises.

Sollte sich die konkrete Maßnahme für die in unserer Anfrage bereits erwähnten Studienstipendien als eine realistische Vorgehensweise des Rhein-Sieg-Kreises herausstellen, so ist mit Blick auf ein 6-jähriges Medizinstudium eine erhöhte Geschwindigkeit zur Einrichtung solcher Maßnahmen erforderlich.

Die AfD-Fraktion beantragt daher:

1. Der Kreistag beschließt, dass der Gesundheitsausschuss im Rhein-Sieg-Kreis bis Mitte 2023 ein erstes Konzept mit Maßnahmen entwickelt, welches auf eine ausreichende Landärzteversorgung mit besonderem Augenmerk auf den linksrheinischen Bereich ab 2030 ausgerichtet ist.
2. Der Kreistag beschließt dem Gesundheitsausschuss aufzutragen, bis zum Beginn der Sommerpause 2023 ein erkennbares Grundkonzept für beabsichtigte Maßnahmen zu unterbreiten.
3. Der Kreistag beschließt, dass der Gesundheitsausschuss bis zum Jahresende 2023 ein konkretes Konzept unterbreitet, aus welchem der Kreistag erste Maßnahmen zur Behebung des o.g. Landärztemangels beschließen kann.
4. Der Kreistag beschließt, dass zur Erarbeitung des v.g. Konzepts primär keine externen Dienstleister beauftragt werden, wodurch im Besonderen die Handlungsfähigkeit des Kreistags unterstrichen werden soll.

Mit freundlichen Grüßen

**AfD - Fraktion im Rhein-Sieg-Kreis**

f. d. R. Fraktionsgeschäftsführer

